



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5403-046**GISPADID:** 2003142**Objektbezeichnung:**

Felsen und Karrenspuren oestlich Monschau-Burgau

**Schutzstatus:**

LSG, bestehend

KD, Vorschlag

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

(Nuts-Code: DEA2D)

Gemeinde: Monschau

**Digitalisierte Fläche (ha):**

1,94

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

Suedlich der Rur (oestlich Monschau-Burgau) befindet sich der Stadtpark Monschau mit den Felsbereichen Sonntagsley und Kierberg.

Die dort anstehenden Gesteine gehoeren in die Monschau-Schichten (untere Siegen-Stufe). Die Abfolge besteht aus gebankten sandigen und siltigen Sedimenten mit eingelagerten Tonschieferlagen. Sie bilden an der Sonntagsley Natursteinklippen bis insgesamt 30m Hoehe. Auf der Kuppe (dort Aussichtsplattform mit Baenken) zeigen sich "Pseudo-Rippeln" (darunter ehemaliges Gartengelaende).

In dem alten Fuhrweg von Burgau auf die Hoehe des Kierberges sind im anstehenden Gestein (Schiefer und Baenderschiefer, darin eine auskeilende Sandsteinlinse) Karrenspuren erhalten. Auch finden sich alte Wegbefestigungen am Fuss der Wegboeschung in Form von schraeg gestellten Gesteinsplatten. Der hohlwegartige Weg wird von maechtigen, alten Buchen begleitet.

Ein kleiner, den Weg querender Bach ist durch eine Natursteinmauer aufgestaut, das Wasser fliesst ueber diese Mauer hinweg ab. Der Bach kommt von Sueden aus einem angrenzenden Gruenlandbereich, der beweidet wird. Das Gebiet ist tief eingeschnitten und enthaelt Quellhorizonte. Die Nassbereiche sind vom Weidevieh zertreten.

Unterhalb der "Staumauer" besitzt der Bach starke Reliefenergie.

Er ist in den unterhalb des Weges gelegenen Steilhang der Rur klammartig eingeschnitten. Das schmale Bett setzt sich vor allem aus Steinen und Bloecken zusammen, die stark bemoost sind.

Oestlich des klammartigen Bacheinschnittes befinden sich weitere Felsklippen. Sie bestehen aus groben quarzitischen Sandsteinen sowie quarzitischen Schiefern als auch schwarzen Tonschiefern und Baenderschiefern.

**Schutzziel:**

Aufschluss in Gesteinen der Monschau-Schichten mit typischen Beispielen fuer Sedimentologie und Tektonik. Weiterhin ein klammartiger Bacheinschnitt sowie historische Karrenspuren im anstehenden Gestein, insgesamt geowissenschaftlich, landeskundlich und kulturhistorisch besonders schutzwuerdig.



**Bewertung:**  
wertvoll

**Pädagogische Eignung:**

Ja

**Erholungseignung:**

Ja

## 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

### Stratigraphie:

Siegenium

### Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Quelle

Aufschluss-natürlich / gx2j

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

### Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Hydrologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Tektonik

Teildisziplin Geomorphologie

### Stichworte:

Kerbtal

Felsbildungen

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Grosschichtungsgefüge

Kleinschichtungsgefüge

Flachmeer-Fazies

Felsklippe

natürlicher Aufschluss

künstlicher Aufschluss

Strassen- oder Wegaufschluss

Quelle, ungefasst

Mittelgebirgsfluss,-bach

Schlucht

Blockwerk

Gerölle

Hohlwege



**Karrengeleise**

geeignet für Lehre und Forschung

Dias vorhanden

Sedimentgestein

archaeologisch-historische Objekte

Schichtlagerung

Klüftung

Schieferung

**Umfeld:**

befestigter Weg

Gewässer

Grünland

Siedlung

**Gefährdung:**

Verwahrlosung

**Maßnahmenbeschreibung:** Beibehaltung des jetzigen Zustands. Der groesste Teil des beschriebenen Gebietes gehoert zu Monschau und ist entsprechend geschuetzt. Ausweisung der Karrenspuren und der historischen Wegbefestigungen als Kulturdenkmal.

**Naturräumliche Zuordnung:**

282 – Rureifel

**Höhe über NN:**

min. 425 m, max. 484 m

---

### 3. Verwaltungstechnische Informationen

**Objektkennung:** GK-5403-046

**Objektbezeichnung:**

Felsen und Karrenspuren oestlich Monschau-Burgau

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

Gemeinde: Monschau

(Nuts-Code: DEA2D)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 1,94

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5403, Q1, VQ4

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2517081 / H: 5601735

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1994, Kartierung/ Beobachtung

**Informationen von Dritten:** Biotopkataster



**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 16.9.2014

---